

Technisches Merkblatt

Stand: 03/2019

SONNIT® 9000 Acryl-Dichtmasse weiß



Technische Daten

Rohstoffbasis

Acrylat-Dispersion

Shore-A-Härte

ca. 15

Verarbeitungstemperatur

+5 °C bis + 40 °C

Temperaturbeständigkeit

- 25 °C bis + 80 °C

Hautbildungszeit

ca. 10–15 Minuten (23 °C / 50 % r.F.)

Dichte

1,70 g/cm³

Bruchdehnung

ca. 200 %

Zulässige Gesamtverformung

ca. 12,5 %

Brandverhalten

Klasse E

Durchhärtingszeit

ca. 2–3 mm in 24 Stunden; abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Lagerfähigkeit

ungeöffnet 24 Monate, offen 7 Tage. Kühl und trocken lagern.

Reichweite

5 x 5 mm Fuge – ca. 12 m;
7 x 7 mm Fuge – ca. 6 m;
10x10 mm Fuge – ca. 3 m

Fugenbreite

5–25 mm

Farbtöne

Weiß

Lieferform

Kartuschen à 300 ml

Normen und Prüfungen

Geprüft nach EN 15651 – Teil 1: F INT-EXT
12,5 P

Verarbeitungsweise

Eigenschaften

Einkomponentiger, elastoplastischer Fugendichtstoff auf Acryldispersionsbasis. Lösemittelfrei und UV-be-ständig. Nach Trocknung mit den meisten handelsüblichen Dispersionsfarben ohne Grundierung überstreichbar (gemäß DIN 52452, Teil 4, Prüfmethode A1, A2 und A3)

Hinweis Überstreichbarkeit

Darf nur dann vollflächig überstrichen werden, wenn der aufgetragene Anstrich die Bewegungen des Dichtstoffes ohne Beschädigung ausgleichen kann. Aufgrund der Vielzahl der im Markt befindlichen Farben und Lacke empfehlen wir Vorversuche durchzuführen

Anwendungsgebiete

Zum Abdichten von Fugen, Anschlüssen und Rissen, wie z.B. Maueranschlüsse an Fenstern, Türen und Rolllädenkästen. Abdichten von Rissen in Mauerwerk, Holz, Naturstein, Putz, Faserzement, Gips-

karton oder Beton. Sehr gute Haftung auf feuchten Untergründen. Für den Innen- und Außenbereich. Nicht geeignet für Glasversiegelungen und Dauernassbeanspruchung.

Untergrund

Untergründe müssen sauber, staub-, öl- und fettfrei sein. Lose Anstriche oder alte Kleb- oder Dichtstoffreste sind zu entfernen. Auf saugenden, porösen Untergründen unbedingt die Haftflächen mit Wandacryl wasserverdünnt (1 Teil Acryl, 4 Teile Wasser) vorbehandeln bzw. verfestigen. Haftungsabweisende Kunststoffe wie z.B. Polyethylen, Teflon und bitumenhaltige Untergründe sind als Haftgrund ungeeignet

Verarbeitung

Kappe am oberen Kartuschenende vor dem Gewinde aufschneiden. Kartuschen-spitze aufschrauben und entsprechend der Fugenbreite schräg abschneiden. SONNIT® 9000 Acryl-Dichtmasse weiß mit Handpresspistole oder Druckluftpistole verarbeiten. Fugendichtstoff hohlraumfrei in die Fuge einspritzen. Tiefere Fugen mit geeignetem Hinterfüllmaterial hinterfüllen. Der Acryl-Dichtstoff kann vor einer Hautbildung mit einem geeigneten Werkzeug geglättet werden. Niedrige Temperaturen und nasse Untergründe verzögern die Aushärtung. Bei Verwendung im Außenbereich mind. 5 Stunden vor Spritzwasser bzw. Beregnung schützen. Wegen der Vielzahl von Anwendungsmög-

Technisches Merkblatt

SONNIT® 9000 Acryl-Dichtmasse weiß

lichkeiten sind Vorversuche grundsätzlich erforderlich.

Pflege und Reinigung

Überschüssigen Dichtstoff und Klebebänder sofort nach dem Glätten entfernen. Ausgehärtete Fugenmassen können nur noch mechanisch entfernt werden. Gleiches gilt für Werkzeuge.

Hinweise

Wichtige Hinweise

Haftungsabweisende Kunststoffe wie z.B. Polyethylen, Teflon und bitumenhaltige Untergründe sind als Haftgrund ungeeignet. SONNIT® 9000 Acryl-Dichtmasse ist nicht geeignet für Fugen im Unterwasserbereich sowie Fugen mit ständiger Wasserbelastung (z.B. Sanitärbereiche, Bodenfugen im Außenbereich an Balkonen und Terras-

sen). Bei Anwendungen im Außenbereich die verfugten Bereiche mind. 5 Stunden vor Regeneinwirkung und Spritzwasser schützen. Niedrige Temperaturen und nasse Untergründe verzögern die Aushärtung.

Sicherheitsratschläge

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht für Lebensmittel- oder Trinkwasserbereiche geeignet. Enthält Isothiazolinone. Beratung für Isothiazolinonallergiker unter 0800/ 633 33782

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zur Entsorgung geben. Materialreste können bei den ört-

lichen Problemüll-Entsorgungsstellen abgegeben werden.

Die Angaben in diesem Merkblatt basieren auf intensiven Anwendungstests in Labor und Praxis und dienen als Richtwerte. Die Verantwortung für den jeweiligen Einsatz liegt jedoch beim Verarbeiter. Sie stellen keine Garantie oder Zusicherung dar.